

11.12.2020 - 17:31 Uhr

Michel FRAISSE, Europe Vice President & CTO von Digital Power Solution, Huawei: Mit ICT-Innovationen eine kohlenstoffarme Welt ermöglichen

Shenzhen, China (ots/PRNewswire) -

"Die Bekämpfung des Klimawandels erfordert die gemeinsamen Anstrengungen der gesamten Menschheit. Wir haben uns immer an das Konzept "Tech. for a Better Planet" gehalten, indem wir ICT-Technologieinnovationen nutzen, um umweltfreundliche Produkte zu entwickeln, die der Gesellschaft helfen, den Kohlenstoffausstoß zu reduzieren und die Natur zu schützen", sagte Michel FRAISSE, Europe Vice President & CTO von Digital Power Solution, Huawei, gegenüber Pilita Clark, Kolumnistin der Financial Times beim FT Future Forum. Darüber hinaus wurden Experten von Avast, Schroder, White&Case und Iberdrola eingeladen, um Ideen zur Energieeinsparung und Emissionsreduzierung auszutauschen und Lösungen für den globalen Klimawandel zu diskutieren.

Um den Herausforderungen des Klimawandels zu begegnen, verabschiedeten 197 Länder auf der Vertragsstaatenkonferenz in Paris am 12. Dezember 2015 das Pariser Abkommen mit dem kollektiven Ziel, den Planeten zu erhalten. Langfristiges Ziel ist es, das Niveau des globalen durchschnittlichen Temperaturanstiegs innerhalb von 2 Grad Celsius zu halten. Das Übereinkommen von Paris markierte den Beginn des Übergangs der menschlichen Gesellschaft zu einer kohlenstoffarmen Welt.

In den letzten Jahren lassen sich Umweltprobleme wie Waldbrände, Dürren und Überschwemmungen, die Erwärmung der Antarktis, der Anstieg des Meeresspiegels auf den Klimawandel zurückführen. Die EU hat beschlossen, Gesetze zu erlassen, um bis 2050 kohlenstoffneutral zu werden, und China plant, bis 2060 kohlenstoffneutral zu werden. Im Oktober gaben auch Japan und Südkorea ihr Ziel der Klimaneutralität bis 2050 bekannt. Neben Regierungsbehörden arbeiten auch Unternehmen, Industrieorganisationen und NGOs an grünen Initiativen.

Umweltschutz ist seit jeher eine Hauptstrategie für die nachhaltige Entwicklung von Huawei. Michel FRAISSE wies darauf hin, dass die ICT-Infrastruktur ihre eigenen Kohlendioxidemissionen reduzieren und allen Industrien helfen muss, das Gleiche zu tun. ICT-Innovationen werden eine wichtige Rolle bei der Reduzierung der Kohlendioxidemissionen spielen. Huawei Digital Power erreicht grüne Stromerzeugung und effiziente Stromnutzung durch technische Innovation. Derzeit hat Huawei Digital Power insgesamt 296,5 Milliarden Kilowattstunden Ökostrom erzeugt und damit den Kohlendioxidausstoß um 180 Millionen Tonnen reduziert, was der Pflanzung von 250 Millionen Bäumen entspricht.

Informationen zu Huawei

Huawei ist ein weltweit führender Anbieter von Informations- und Kommunikationstechnologie-Infrastruktur (ICT) und intelligenten Geräten. Mit integrierten Lösungen in vier Schlüsselbereichen - Telekommunikationsnetzwerke, IT, Smart Devices und Cloud Services - setzen wir uns dafür ein, dass jeder Mensch, jedes Haus und jedes Unternehmen in einer vollständig vernetzten, intelligenten Welt digital arbeiten kann.

Huaweis End-to-End-Portfolio an Produkten, Lösungen und Dienstleistungen ist sowohl wettbewerbsfähig als auch sicher. Durch die offene Zusammenarbeit mit Ökosystempartnern schaffen wir dauerhafte Werte für unsere Kunden, indem wir daran arbeiten, Menschen zu befähigen, das Leben zu Hause zu bereichern und Innovationen in Organisationen jeder Art und Größe anzuregen.

Bei Huawei konzentriert sich die Innovation auf die Bedürfnisse der Kunden. Wir investieren viel in die Grundlagenforschung und konzentrieren uns auf technologische Durchbrüche, die die Welt voranbringen. Wir haben mehr als 194.000 Mitarbeiter und sind in mehr als 170 Ländern und Regionen tätig. Huawei wurde 1987 gegründet und ist ein Privatunternehmen, das sich vollständig im Besitz seiner Mitarbeiter befindet.

Für weitere Informationen besuchen Sie Huawei online auf www.huawei.com.

Pressekontakt:

Helen Zhang
helen.zhangshuo@huawei.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100861715> abgerufen werden.